

## Deutscher Energieberatertag 2016 am 16. März 2016 in Frankfurt

- Was Energieberater über Förderungen wissen müssen -

**Die Fördersituation ist 2016 so gut wie noch nie.** Neu ist die Förderung von Energiekonzepten und -beratung bei Kommunen – auch im Neubau – mit bis zu 80%. Energieberatung Mittelstand läuft mit 80% und das Vor-Ort-Beratungsprogramm für Wohngebäude mit 60% Fördersatz weiter. Die Baubegleitung wird mit 50% gefördert. Und die Investitionen bei der Umsetzung zu KfW-Effizienzhäusern werden jetzt bis zu 35% bezuschusst, auch Nichtwohngebäude profitieren von der Förderung. Das Marktanreizprogramm für die erneuerbaren Energien wurde nicht nur aufgestockt, sondern auch um neue Fördertatbestände wie SolarAktivHäuser erweitert. Neben der Förderung der Beratung und der Investitionen werden nun auch Fortbildungen bezuschusst. Die Liste lässt sich fortsetzen.

Umfangreiche Förderinstrumente können aber nur optimal eingesetzt werden, wenn die Berater den **Überblick** haben und wissen, welche **Anforderungen** zu erfüllen sind. Deshalb haben wir diesmal zum Deutschen Energieberatertag die wichtigsten Förderinstitutionen eingeladen, um Ihnen die Programme aus erster Hand vorzustellen. Und um Ihre Fragen dazu zu beantworten – direkt im **Dialog** zwischen Ihnen und den Machern von Gesetzen und Förderprogrammen. Dabei wird auch auf den „Blick hinter die Kulissen“ und die Gespräche in den Pausen wert gelegt.

Der Deutsche Energieberatertag ist die deutsche Leitveranstaltung zur Energieberatung und bringt alle zwei Jahre engagierte Praktiker, Entscheider und Vordenker der Energieberatung zusammen:

- aus erster Hand erfahren, was läuft und was kommen wird
- Antwort auf Ihre Fragen, direkt von den Entscheidern
- Austausch pflegen – Kontakte knüpfen

Zum achten Deutschen Energieberatertag werden 150 Teilnehmer in Frankfurt erwartet. Ideelle Träger des Deutschen Energieberatertags sind die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen und die Bundesingenieurkammer.

Die Nähe zur Messe „light+building“ erlaubt, innovative Produkte für energieeffiziente Gebäude direkt unter die Lupe zu nehmen und zu vergleichen.

### Ort:

Messe Frankfurt, Congress-Center Ebene 3, Frankfurt am Main  
Raum "Fantasie 1 + 2" (CMF C3)  
parallel zur Messe light+building

**light+building**  messe frankfurt

### Zeit:

16. März 2016, 9.15 bis 16 Uhr

### Programm und Informationen:

[www.energieberatertag.de](http://www.energieberatertag.de)

[www.light-building.com](http://www.light-building.com) → Events → Building Performance → Deutscher Energieberatertag

Die **Teilnahmegebühr** zum Deutschen Energieberatertag ist in der [Eintrittskarte zur Light+Building](#) enthalten (Tagesticket online 16 EUR).

### Anmeldung bis 28.2.2016:

Per E-Mail an [Energieberater@messefrankfurt.com](mailto:Energieberater@messefrankfurt.com) (formlose Angabe von Vorname, Name, Firma, Adresse, E-Mail, ggf. Mitgliedsnummer AKH).

Die Vorträge werden von der **Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen** als Weiterbildung mit **6** Fortbildungspunkten der AKH anerkannt. Die Fortbildungsanerkennung für die **Energieeffizienz-Expertenliste** ist beantragt. Eine Teilnehmerbescheinigung wird nur an die fristgerecht vorab per E-Mail angemeldeten Personen ausgegeben, die an der gesamten Veranstaltung teilgenommen und sich zum Veranstaltungsbeginn in die Unterschriftenliste eingetragen haben. Nehmen Sie rechtzeitig Ihre Plätze im Vortragssaal ein, eine Platzgarantie kann nicht gegeben werden. Die Veranstaltung hat um 9.15 Uhr Einlass. Die Teilnehmerbescheinigung wird am Ende der Veranstaltung ausgegeben und kann **nicht** nachträglich versandt werden.

## Programm

9.15 Einlass

9.30 **Begrüßung und Vorstellung des Programms**

Klaus Lambrecht, [ECONSULT Lambrecht Jungmann Partner](#),  
Leiter des Deutschen Energieberatertags

### Grußworte

N.N., [Bundesingenieurkammer BIngK](#)

N.N., [Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen](#)

10.00 **Was kommt 2016 und in Zukunft? – die Energieeffizienzstrategie  
Gebäude der Bundesregierung**

Dr. Alexander Renner, [BMWi](#), Berlin

### Untersuchung des Markts für Energieaudits, Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen

Dr. Tina Flegel, [Bundesstelle für Energieeffizienz im BAFA](#), Eschborn

### Neue Bundesförderung für Energieberatungen von Kommunen

Cornelia Paatzsch, [Bundesstelle für Energieeffizienz im BAFA](#), Eschborn

### Energetische Förderung in Hessen

Dieter Bringmann, [Hessisches Ministerium für Wirtschaft und Energie HMWVL](#)

11.45 – 12.45 **Mittagspause**

12.45 **KfW-Programme 2016 für Wohn- und Nichtwohngebäude**

Dirk Markfort, [KfW](#)

### Heizen mit erneuerbaren Energien. Jetzt Umsteigen mit Fördergeld vom Staat

Dr. Ralph Baller, [BAFA](#), Eschborn

### Aktuelle Entwicklungen bei der Vor-Ort-Beratung

Jutta Heimbächer, [BAFA](#), Eschborn

14.15 **Kaffeepause**

14.30 **Energieaudits für kleine und große Unternehmen – Förderprogramm  
EBM und Verpflichtung nach EDL-G**

Jennifer Kratz, [BAFA](#), Eschborn

### Energiekonzepte als frühe Weichenstellung aus der Praxis – Wettbewerbe, Bebauungsplanung, Förderoptimierung

Uli Jungmann, [ECONSULT Lambrecht Jungmann Partner](#)

### Fragerunde mit Wulf Bittner/[BfEE im BAFA](#) und den Referenten

Wie kann die Förderlandschaft optimiert werden? Wie können wir Fördermittel für Beratung und Maßnahmen optimal einsetzen? BAFA- oder KfW-Förderung nehmen? Oder beides? Wie können Energieberater wirksam(er) arbeiten? Wie motivieren wir die Hausbesitzer – auch WEG und Unternehmen – zu investieren? Welche Hemmnisse gilt es zu reduzieren? Wie können Ablehnungen von Förderanträgen vermieden werden? Brauchen wir neue Instrumente? Was möchte ich den Referenten mitgeben?

**Moderation:** Britta Großmann/[GEB](#) und Klaus Lambrecht/[ECONSULT](#)

16.00 Ende

### Moderation und Tagungsleitung:

Klaus Lambrecht / ECONSULT Lambrecht Jungmann Partner ([www.solaroffice.de](http://www.solaroffice.de))